



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Was spricht für/gegen das dreigliedrige Schulsystem?

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Thema:	Fakten - Thesen - Argumente <i>Ist ein integriertes Schulsystem in Deutschland sinnvoll?</i>
---------------	---

Material-Nr:	
---------------------	--

Kurzvorstellung des Materials:	<ul style="list-style-type: none"> • Das schlechte Abschneiden deutscher SchülerInnen bei den international durchgeführten PISA-Tests hat eine Reihe von Debatten über die Reformbedürfnisse des deutschen Bildungssystems ausgelöst. Davon betroffen ist vor allem auch die übliche Differenzierung der Sekundarstufe in Gymnasium, Real-, und Hauptschule. • Dieses Arbeitsblatt führt Fakten und Meinungen bezüglich des dreigliedrigen Schulsystems auf und bemüht sich, ein differenziertes Bild in diese Diskussion zu bringen. Es eignet sich für den Einsatz im Deutsch-, SoWi- und Geschichtsunterricht. • <i>Fakten – Thesen – Argumente</i> liefert Material für Erörterungen und Streitgespräche im Unterricht und informiert über unterrichtsrelevante Themen, die aktuell in den Medien sind. <i>Fakten</i> liefern sachgerechte, fundierte Informationen zum aktuellen Streitthema, <i>Thesen</i> formulieren in den Medien vertretene, unterschiedliche Standpunkte und die dargestellten Pro- und Contra-<i>Argumente</i> erleichtern die eigene Meinungsfindung.
---------------------------------------	---

Übersicht über die Teile	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Fakten:</i> - Der Aufbau des Schulsystems (am Beispiel BW) - Die traditionellen Bildungsgänge - Die Gesamtschule • <i>Thesen:</i> Die unterschiedlichen Positionen • <i>Argumente:</i> PRO und CONTRA • Didaktische Überlegungen zum Einsatz im Unterricht und konkrete Aufgabenstellungen
---------------------------------	--

Information zum Dokument	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 3 Seiten, Größe ca. 345 KByte
---------------------------------	---

SCHOOL-SCOUT – schnelle Hilfe per E-Mail	<p style="text-align: center;">SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de</p>
---	---

An vielen Hauptschulen kann man zwar innerhalb der Werkrealschule den Realschulabschluss erwerben. Allerdings ist gerade sie das Sorgenkind des dreigliedrigen Schulsystems: Immer mehr droht sie zu einer „Restschule“ zu werden. Vor allem Leistungsschwache und Schüler mit Migrationshintergrund, die den Anschluss zu den Lerninhalten verloren haben, finden sich hier wider.

Realschule

„Seit 1964 (Hamburger Abkommen) ebenfalls bundesweit eingeführt als sechsklassige Schulform mit dem Sekundarabschluss I, der als Realschulabschluss, Mittlere Reife oder Fachschulreife bezeichnet wird. Die Realschule vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung, die sich an lebensnahen Sachverhalten orientiert und zu deren theoretischen Durchdringung und Zusammenschau führt“ (Mähler/Schröder 1991, 37). Daneben soll sie auf eine berufsbezogene schulische Weiterbildung vorbereiten.“³

Gymnasium

Die Hochschulreife kann auf unterschiedlichsten Wegen erreicht werden:

- Im traditionellen 9- bzw. 8-jährigen Gymnasium,
- auf einem Aufbaugymnasium ab der 7. Klasse im Anschluss an die 6. Klasse von Haupt- und Realschule oder
- in der dreijährigen Oberstufe, aufbauend auf dem Realschulabschluss oder einem anderen vergleichbaren Bildungsstand.

Zusätzlich gibt es allgemein bildenden Gymnasien mit speziellen Profilen (humanistische, neusprachliche, musische, technische, wirtschaftswissenschaftliche, berufsbildende...).



Bildquelle: <http://de.wikipedia.org/>

M3: Die Gesamtschule

Diese Alternative zum dreigliedrigen Schulsystem soll Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit bieten, Bildungswege bis zum Ende der Sekundarstufe I freizuhalten. Man unterscheidet hier zwei Formen:

Kooperative Gesamtschule:

Es gibt hier zwar noch die drei Bildungsgänge Haupt-, Realschule und Gymnasium, diese sind aber sowohl organisatorisch, als auch curricular bzw. personell eng miteinander verknüpft. Dadurch ist eine Durchlässigkeit eher gegeben, als beim bisherigen dreigliedrigen System.

Integrierte Gesamtschule:

Hier gibt es keine Unterscheidung der Schularten. Die Schüler werden von Klasse 5 bis 10 entsprechend ihrer Interessen und Fähigkeiten in einem differenzierenden Kurssystem unterrichtet. Es gibt neben dem jahrgangsbezogenen Klassenverband auch jahrgangsübergreifende Leistungs-, Fach- und Kerngruppen. „Nach ihrer bundesweiten Einführung 1970 konnte sich die Gesamtschule als flächendeckende Schulart nicht durchsetzen, in den meisten Bundesländern wird sie aber als Alternative zum dreigliedrigen Regelschulsystem angeboten.“⁴

³ Ebd.

⁴ Ebd.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Was spricht für/gegen das dreigliedrige Schulsystem?

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

